

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - UwE/033(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für Umwelt und Energie	Dienstag,  17.07.2007	Julius-Bremer-Str. 8-10 Raum 730/732	17:00Uhr	19:30Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
  
- 4 Beschlussvorlagen
  - 4.1 Behandlung der Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 136-1 "Hundisburger Straße / Kastanienstraße"  
Vorlage: DS0153/07
  - 4.2 Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 136-1 "Hundisburger Straße / Kastanienstraße"  
Vorlage: DS0154/07
  - 4.3 Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum B-Plan Nr. 238-2 "Bahnhofstraße / Danzstraße"  
Vorlage: DS0172/07
  - 4.4 Einleitung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (F-Plan) der Landeshauptstadt Magdeburg - Reform  
Vorlage: DS0202/07
  - 4.5 Änderung Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0220/07
  - 4.6 Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0221/07
  - 4.7 Satzung des B-Planes Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0222/07

- 4.8 Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 216-1.1 "Autohaus - Damaschkeplatz"  
Vorlage: DS0230/07
- 4.9 Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 301-1 "Kümmelsberg Ostseite"  
Vorlage: DS0256/07
- 4.10 Satzung der 4. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 301-1 "Kümmelsberg Ostseite"  
Vorlage: DS0257/07
- 5 Verschiedenes
- 5.1 Zurückziehen des A0010/07 durch den UwE
- 5.2 Senkung klimaschädlicher CO2-Emissionen durch Einsatz umweltfreundlicher Kraftfahrzeuge innerhalb der Landeshauptstadt Magdeburg
- 5.3 Sachstand Lärmschutzwand im Bereich Lübecker Privatweg
- 5.4 Zurückziehen des Antrages A0071/07 durch den UwE

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Schmidt, Kurt Dr.

**Mitglieder des Gremiums**

Schwenke, Wigbert

Canehl, Jürgen

Frömert, Regina

Herbst, Sören Ulrich

Krause, Bernd

**Sachkundige Einwohner/innen**

Bunge, Frank

Schilling, Oliver

entschuldigt fehlten:

**Mitglieder des Gremiums**

Reppin, Bernd

**Sachkundige Einwohner/innen**

Bunk, Doris

Verwaltung:

Herr Platz

Herr Warschun

Herr Schulze

Frau Grünert

Herr Wrede-Pummerer

Frau Dr. Perlich

Frau Bartel

Frau Heinicke

Frau Richter

Herr Rehbaum

Bg I

Amt 31, AL

Amt 31

Amt 31, Protokoll

Amt 61

Amt 61

Amt 61

Amt 61

Amt 61

Amt 61

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig sei.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

**Abstimmung. 5-0-0**

### 3. Genehmigung der Niederschrift

---

Herr Stadtrat Canehl trifft ein.

**Abstimmung: 4-0-2**

- |      |   |           |
|------|---|-----------|
| 4.   | Beschlussvorlagen   |           |
| 4.1. | Behandlung der Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 136-1 "Hundisburger Straße / Kastanienstraße" | DS0153/07 |
| 4.2. | Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 136-1 "Hundisburger Straße / Kastanienstraße"                                   | DS0154/07 |
- 

Frau Heinicke - Amt 61 - bringt die Drucksachen ein. Sie begründet die Aufhebung des B-Planes.

Herr Stadtrat Krause fragt an, ob bei einer Aufhebung des B-Planes die vorhandene Grünfläche gefährdet sei. Frau Heinicke stellt klar, die vorhandene Fläche einschließlich Spielplatz sei nicht betroffen. Allerdings sei dann die vorgesehene Ausweitung auf das in Privatbesitz befindliche Nachbargrundstück nicht möglich. Herr Stadtrat Herbst befürchtet im Hinblick auf den Baumbestand des Grundstücks, dass der Besitzer des Grundstücks dann „machen könne, was er wolle“. Frau Heinicke erläutert, eine Beurteilung des Gebietes erfolge nach der Aufhebung des B-Planes nach §34. Nach einem Abriss des vorhandenen Gebäudes sei eine neue, straßenbegleitende Bebauung möglich. Frau Heinicke betont, ein Ankauf des Geländes sei an den fehlenden finanziellen Mitteln gescheitert.

Abstimmung Pkt. 2.1: 2-0-4

**Abstimmung DS0153/07: 2-0-4**

**Abstimmung DS0154/07: 3-0-3**

- |      |  |           |
|------|--|-----------|
| 4.3. | Öffentliche Auslegung des Entwurfs zum B-Plan Nr. 238-2 "Bahnhofstraße / Danzstraße" | DS0172/07 |
|------|--|-----------|
- 

Frau Dr. Perlich - Amt 61 - stellt das B-Plangebiet vor. Es werde die in der Höhe angepasste Blockrandbebauung als klassische Innenstadtbebauung favorisiert. Gegenüber dem Museum solle kein großflächiger Einzelhandel entstehen.

Herr Bunge fragt nach Auswirkungen auf das Kleinklima. Frau Dr. Perlich informiert, diese würden durch ein lufthygienisches Gutachten abgeklärt. Herr Platz macht auf den Baumbestand des Planungsgebietes aufmerksam. Frau Dr. Perlich betont, vor ca. 2 Jahren sei eine Erfassung des Bestandes erfolgt. Die Bäume seien z.T. über die Baumschutzsatzung geschützt. Frau Dr. Perlich weist darauf hin, dass die Planung als beschleunigtes Verfahren im Innenbereich nach §13a BauGB ohne die formelle Erstellung eines Umweltberichtes durchgeführt werde.

**Abstimmung DS0172/07: 6-0-0**

- |      |  |           |
|------|--|-----------|
| 4.4. | Einleitung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (F-Plan) der Landeshauptstadt Magdeburg - Reform | DS0202/07 |
|------|--|-----------|
- 

Herr Rehbaum - Amt 61 - stellt die Drucksache vor.

Er informiert, mit der Änderung des Flächennutzungsplanes sollen Untersuchungen zur möglichen Reduzierung von Wohnbauflächen bzw. zur Rücknahme der Wohndichte eingeleitet werden. Außerdem solle eine Anpassung des F-Planes an bereits umgesetzte B-Pläne und die reale Nutzung erfolgen.

Frau Stadträtin Frömert fragt an, ob eine Umnutzung von Flächen bereits während der Bearbeitung des F-Planes erfolgen könne. Herr Rehbaum erläutert, der F-Plan stelle lediglich dar. Eine Umnutzung sei über B-Pläne möglich. Der F-Plan werde - falls erforderlich - angepasst.

**Abstimmung DS0202/07: 6-0-0**

- |      |  |           |
|------|--|-----------|
| 4.5. | Änderung Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 428-3 "Mercurweg" | DS0220/07 |
| 4.6. | Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 428-3 "Mercurweg"           | DS0221/07 |
| 4.7. | Satzung des B-Planes Nr. 428-3 "Mercurweg"                 | DS0222/07 |
- 

Frau Richter - Amt 61 - stellt die Drucksachen vor und begründet die vereinfachte Änderung.

**Abstimmung DS0220/07: 6-0-0**

Frau Richter begründet die Abwägungen der einzelnen Stellungnahmen und lässt einzeln abstimmen.

- |             |       |
|-------------|-------|
| Pkt. 2.1:   | 6-0-0 |
| Pkt. 2.2:   | 3-2-1 |
| Pkt. 2.3:   | 5-0-1 |
| Pkt. 2.4:   | 6-0-0 |
| Pkt. 2.5:   | 6-0-0 |
| Pkt. 2.6.1: | 6-0-0 |
| Pkt. 2.6.2: | 6-0-0 |
| Pkt. 2.7.1: | 5-0-1 |
| Pkt. 2.7.2: | 5-0-1 |
| Pkt. 2.8:   | 6-0-0 |
| Pkt. 2.9.1: | 6-0-0 |
| Pkt. 2.9.2: | 6-0-0 |
| Pkt. 2.10:  | 6-0-0 |

**Abstimmung DS0221/07: 5-0-1****Abstimmung DS0222/07: 5-0-1**

- |      |   |           |
|------|---|-----------|
| 4.8. | Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 216-1.1 "Autohaus - Damaschkeplatz" | DS0230/07 |
|------|---|-----------|
- 

Herr Stadtrat Canehl erklärt seine Befangenheit.

Frau Richter - Amt 61 - stellt die Drucksache vor. Ziel des vorhabenbezogenen B-Planes sei die Errichtung eines Autohauses mit Werkstatt. Die Aufstellung des B-Planes solle nach §13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung erfolgen. Herr Wrede-Pummerer - Amt 61 - ergänzt, es handele sich um einen B-Plan der Innenentwicklung. Die Eingriffsregelung komme hier nicht zur Anwendung. Herr Schulze - Amt 31 - führt aus, die

Eingriffe seien auf Grund artenschutzrechtlicher Bestimmungen auch in diesem Verfahren zu berücksichtigen.

Herr Stadtrat Herbst fragt nach, warum kein Umweltbericht erstellt werde. Frau Richter erklärt, nach der Neuregelung des BauGB (§13a ) könne auf den Umweltbericht verzichtet werden. Herr Wrede-Pummerer weist darauf hin, dass das Gesetz dieses Verfahren anbiete, es könne jedoch auch das alte, umfangreiche Verfahren angewandt werden.

Herr Stadtrat Herbst verweist auf den alten Baumbestand des Planungsgebietes. Es sei auf jeden Fall auch entsprechender Tierbestand zu erwarten. Aus seiner Sicht seien daher die Umweltbelange unbedingt zu berücksichtigen. Frau Richter betont, das gewählte Verfahren sei in einer kürzeren Zeit durchführbar. Auch die Beauftragung von Gutachten sei möglich.

Herr Stadtrat Schwenke macht darauf aufmerksam, dass in Punkt 2 des Beschlussvorschlages ausdrücklich die Berücksichtigung der naturschutzrechtlichen Belange verlangt werde.

Frau Richter bittet zu berücksichtigen, dass es sich um einen vorhabenbezogenen B-Plan handele. Es könne davon ausgegangen werden, dass der Antragsteller sein Vorhaben zügig umsetzen wolle. Herr Stadtrat Herbst kritisiert, an Hand der Drucksache sei nicht nachvollziehbar, warum ein beschleunigtes Verfahren angewandt werden solle.

Herr Schilling gibt zu bedenken, dass mit dem Autohaus eine Nutzung mit hoher Immissionsbelastung in einen sensiblen Bereich gelange. Zudem reiche das Gewerbegebiet bis an die Wohnbereiche heran.

Herr Warschun stellt fest, eine hohe Riegelbebauung am Magdeburger Ring habe durchaus positive Effekte im Hinblick auf den Immissionsschutz.

Herr Platz schlägt vor, die Ausschussmitglieder grundsätzlich über die Hintergründe des neuen Instruments (beschleunigtes Verfahrens nach §13a BauGB) zu informieren. Außerdem regt er an, in den jeweiligen Drucksachen im Einzelfall darzustellen, warum auf das beschleunigte Verfahren zurückgegriffen werde.

Herr Stadtrat Krause betont, er halte eine Untersuchung der Umweltbelange für das zu beplanende Gebiet für erforderlich.

Frau Richter stellt fest, entweder werde ein beschleunigtes Verfahren nach §13a BauGB ohne Umweltprüfung durchgeführt oder das normale Verfahren nach §12 BauGB mit Umweltprüfung.

Herr Wrede-Pummerer führt aus, auch bei der Verfahrensführung nach §13a sei es möglich, Umweltbelange in einer Tiefe zu berücksichtigen, die der Umweltprüfung entspreche.

Herr Stadtrat Schwenke gibt zu bedenken, dass die Aufstellung nach §12 BauGB zu einer spürbaren Verzögerung führen werde. Herr Stadtrat Herbst kritisiert, eine entsprechende Eilbedürftigkeit der B-Planaufstellung sei ohnehin nicht erkennbar.

Herr Schilling empfiehlt, vor der Entscheidung zusätzliche Informationen in der Qualität eines Umweltberichtes vorzulegen, da die bisherigen Informationen zur Beurteilung nicht ausreichend seien. Frau Richter stellt fest, ein Umweltbericht sei Bestandteil des Verfahrens nach §12 BauGB. Aber auch bei einem Verfahren nach §13a seien die Belange des Naturschutzes entsprechend §1 BauGB ohnehin zu berücksichtigen.

Herr Platz merkt an, anscheinend bestehe keine Klarheit über die einzelnen Verfahren und die Einbeziehung der Umweltbelange.

Herr Stadtrat Schwenke stellt fest, der Ausschuss für Umwelt und Energie könne sich vor der Stadtratssitzung im September erneut mit der DS befassen. Er stelle daher den **GO-Antrag: Die DS0230/07 wird bis zur Sitzung des UwE am 4.9.07 zurückgestellt. Bis dahin ist durch die Verwaltung zu klären, ob trotz Durchführung eines Verfahrens nach §13a BauGB eine umfangreiche Prüfung der Umweltbelange möglich ist.**

Frau Stadträtin Frömert fordert die Verwaltung auf, diese Aussagen bereits bis zur Sitzung des StBV am 30.8.07 zu klären. Herr Stadtrat Herbst fordert eine für die Beurteilung des Plangebietes ausreichende Information. Es sei grundsätzlich zu klären, ob sich förmlicher Umweltbericht und Verfahren nach §13a BauGB ausschließen.

**Abstimmung GO-Antrag: 5-0-0**

- |       |  |           |
|-------|--|-----------|
| 4.9.  | Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 301-1 "Kümmelsberg Ostseite" | DS0256/07 |
| 4.10. | Satzung der 4. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 301-1 "Kümmelsberg Ostseite"                                     | DS0257/07 |
- 

Frau Stadträtin Frömert verlässt die Sitzung (18:45 Uhr).

Frau Bartel - Amt 61 - bringt die Drucksachen ein. Sie begründet, warum weiterhin die Anbindung der Straße „Zum Lindenweiler“ an die B1 erhalten bleibe. Frau Bartel geht auf die eingebrachten Stellungnahmen ein und lässt diese abstimmen.

Pkt. 2.1: 5-0-0

Herr Stadtrat Schwenke verlässt die Sitzung (19:05 Uhr)

Pkt. 2.2: 4-0-0

Pkt. 2.3: 4-0-0

Pkt. 2.4: 4-0-0

Pkt. 2.5: 4-0-0

**Abstimmung DS0256/07: 4-0-0**

**Abstimmung DS0257/07: 4-0-0**

5. Verschiedenes

5.1. Zurückziehen des A0010/07 durch den UwE

---

**Abstimmung: 4-0-0**

5.2. Senkung klimaschädlicher CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Einsatz umweltfreundlicher Kraftfahrzeuge innerhalb der Landeshauptstadt Magdeburg

---

Herr Warschun informiert über die Inhalte der DS0252/07.

5.3. Sachstand Lärmschutzwand im Bereich Lübecker Privatweg

---

Die Ausschussmitglieder nehmen die I0178/07 zur Kenntnis.

5.4. Zurückziehen des Antrages A0071/07 durch den UwE

---

**Abstimmung: 4-0-0**

Der Ausschussvorsitzende beendet die Sitzung. Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Dr. Kurt Schmidt  
Vorsitzende/r

Diana Grünert  
Schriftführer/in